

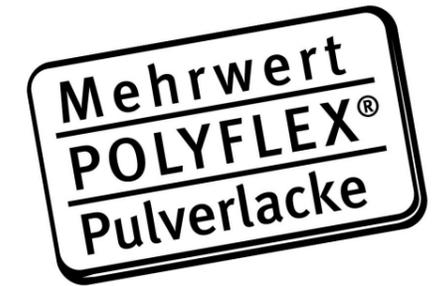
KABE Pulverlacke

NT-Pulverlacksystem von KABE sichert Werterhaltung von Weinbaumaschinen

Die Weinbaugeräte von ERO werden weltweit für die automatisierte Weinlese eingesetzt. Klima, Weinsäure und Chemikalien erfordern den bestmöglichen Korrosionsschutz der Bauteile. Dafür setzt ERO auf das bewährte System von KABE mit KORROFLEX Primer und POLYFLEX® NT-Pulverlack. Denn diese Kombination hält, was sie verspricht!



KARL BUBENHOFER AG



Die selbstfahrenden Traubenvollernter von ERO brauchen den besten Korrosionsschutz.

Die ERO GmbH ist Deutschlands grösster Hersteller von Weinbaugeräten und -maschinen für den Einsatz im Weinbauaussenbereich. Diese Produkte, wie die eindrücklichen, selbstfahrenden Traubenvollernter, werden besonders durch Weinsäure und Chemikalien stark beansprucht. „Unsere Maschinen kommen auch in den USA, Australien und Südafrika zum Einsatz. Für den Transport auf dem Seeweg ist ein zuverlässiger Korrosionsschutz unabdingbar“, beschreibt Georg Ehlen, Leiter Produktion bei ERO, eine weitere Herausforderung.

Lackierung in das neue Werk integriert

Ab 2014 plante die Geschäftsführung von ERO die Fertigung zu zentralisieren und ein neues Werk „auf der grünen Wiese“ zu bauen. Zur Verbesserung des Korrosionsschutzes sollte vor allem die elektrostatische Pulverbeschichtung angewandt werden, denn gegen die aggressive Weinsäure schützte der 2K-Nasslack in der Vergangenheit oft nur ungenügend. Die Pulverbeschichtung wurde bis dato extern vergeben. ERO musste sich also für die künftige Ausführung im eigenen Haus in die Thematik einarbeiten. Da ERO für den Grossteil der Bauteile weiterhin Nasslack einsetzt, wollte man einen Systemanbieter an der Seite haben, der alle Farbtöne systemübergreifend aus einer Hand abgestimmt liefert.

Auf der PaintExpo 2016 in Karlsruhe traf ERO auf die Fachleute der Karl Bubenhofer AG. „Beides sind Familienbetriebe mit schlanken Strukturen. Wir verstanden uns sofort und kommunizierten ab dem ersten Tag auf Augenhöhe. Zusammen mit Geholit+Wiemer konnten wir ERO als Systemlieferant gleichermassen in Pul-

ver- wie auch in Nasslackfragen kompetent beraten. Die von ERO geforderte Abstimmung unterschiedlicher Farbtöne zwischen Nass- und Pulverlack war der Beweis unserer Kompetenz“, sagt Markus Ammann, Gebietsverantwortlicher bei KABE Pulverlack Deutschland GmbH. Die ausserhalb der RAL-Reihe liegenden Hausfarben ERO Rot und Grau sowie das Orange der Produktreihe BINGER wurden nachgestellt, auf Musterplatten geprüft und nach den geforderten Korrosionstests vorgelegt.

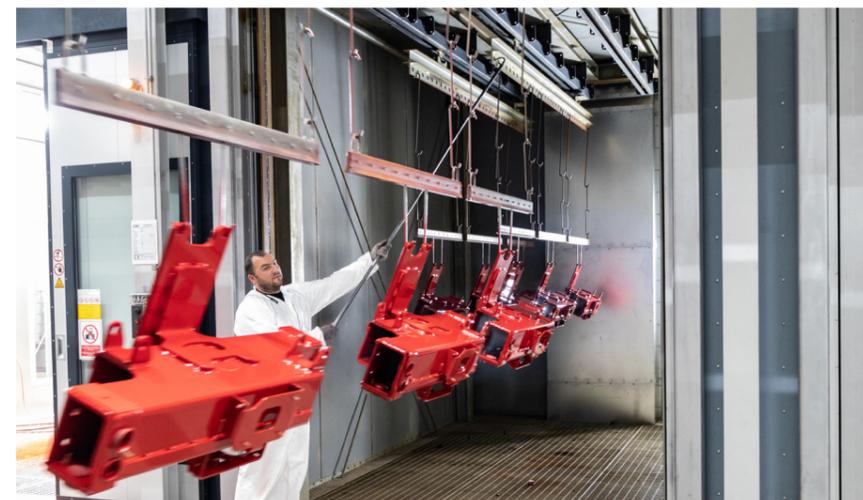
Handbeschichtung im Zweischichtverfahren

Das Teilespektrum bei ERO ist sehr vielseitig in Form und Farbe, beschränkt sich aber auf kleinere Chargen bis 50 Stück. Aus diesem Grund wurde die ganze Lackierung auf Handbetrieb ausgelegt. Für die Wandstärken von 1 mm bis 10 mm ist der Niedertemperaturpulverlack POLYFLEX® PES-166-NT der Karl Bubenhofer AG die optimale Lösung. „Dieser spezielle Pulverlack für den Aussenbereich überzeugt mit hoher Wirtschaftlichkeit und Flexibilität in der Produktion. Er ist zudem mechanisch und chemisch äusserst beständig, was im Umfeld von Weinsäure ein grosser Vorteil ist“, so Markus Ammann. Seit der Produkteinführung der PES-NT-Reihe vor bald 10 Jahren wird das Produkt mittlerweile erfolgreich in verschiedensten Branchen eingesetzt.

ERO beschichtet die Teile im Zweischichtverfahren. Zuerst wird mit dem POLYFLEX® EP-20-NT-GU KORROFLEX Primer mit 80 µm grundiert. Nach dem Einbrennen und Abkühlen werden die Bauteile mit glänzendem Deckpulverlack POLYFLEX® PES-166-NT gepulvert. Die Einbrennvorgänge erfolgen in zwei Kammeröfen bei 190-200 °C für maximal 30 Minuten. Für jedes Teil wurde



Primer sowie Deck-Pulverlack werden manuell in einer begehbaren Kabine aufgetragen.



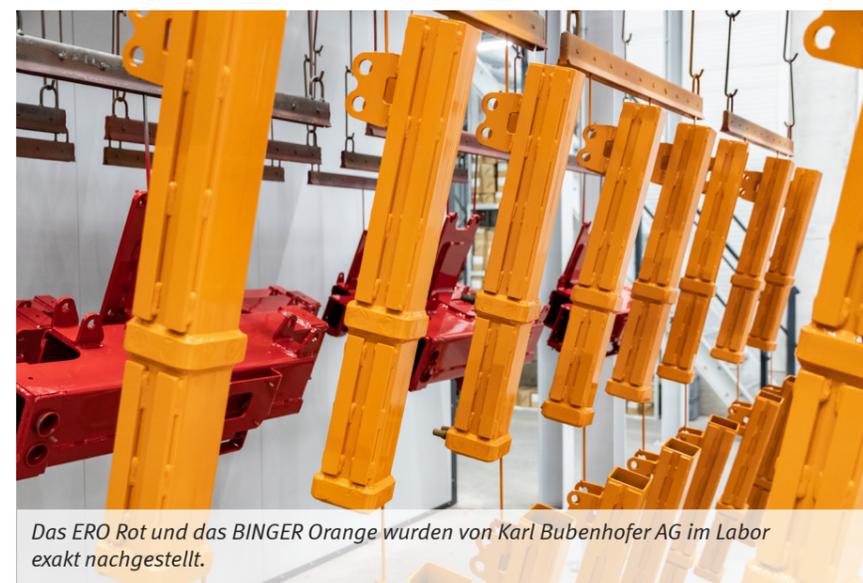
In zwei Kammeröfen werden der KORROFLEX Primer und der Pulverlack POLYFLEX® PES-166-NT bei 190-200 °C für maximal 30 Minuten eingebrannt.

von Karl Bubenhofer AG die Einbrenndauer vorab geprüft und festgelegt. „Der durchdachte Ablauf und die zentrale Lage der Lackiererei im Zentrum des neuen Werks sichert eine schlanke, ergonomische und wirtschaftliche Produktion“, erklärt Produktionsleiter Ehlen.

Beratung weit über den Lack hinaus

Rückblickend schätzt Georg Ehlen an der Zusammenarbeit mit KABE Pulverlack Deutschland GmbH besonders das hohe technische Verständnis, die weit über die Lackierung hinaus reichende Beratung und den unkomplizierten Service. Als Neuling musste ERO viel zum Thema Pulverbeschichtung lernen und war froh über die umfassenden Hilfestellungen aus dem Haus KABE. „Auch heute können wir die Fachleute der KABE Pulverlackabteilung anrufen und wissen, dass uns umgehend gehol-

fen wird. Diese Unterstützung hat wesentlich zur schnellen Inbetriebnahme und den Erfolg der neuen Beschichtung im Haus beigetragen“, sagt Georg Ehlen. Der NT-Pulverlack POLYFLEX® PES-166-NT von KABE ist in Verbindung mit dem POLYFLEX® EP-20-NT-GU KORROFLEX Primer der Garant für langanhaltenden Korrosionsschutz der ERO Produkte. Abgestimmt auf den Nasslack von Geholit+Wiemer steht ERO ein System zur Verfügung, das keine Farbabweichungen aufweist, ausgezeichneten Schutz bietet und den Kunden von ERO einen hohen Investitionsschutz der Weinbaugeräte sicherstellt. Die perfekte Lösung für höchste Qualität.



Das ERO Rot und das BINGER Orange wurden von Karl Bubenhofer AG im Labor exakt nachgestellt.

Beratung und Verkauf

Schweiz
Tel. +41 (0)71 387 43 73
pulver@kabe-farben.ch
Karl Bubenhofer AG
9201 Gossau

Deutschland
Tel. +49 (0) 7255 99 161
info@kabe-pulverlack.de
KABE Pulverlack Deutschland GmbH
D-76676 Graben-Neudorf

ERO GmbH
Am ERO-Werk 1
D-55469 Simmern
Tel.: +49 (0) 6761 94400
Fax: +49 (0) 6761 9440 1099
mail@ero.eu
www.ero.eu

März 2019



Markus Ammann, KABE Pulverlack Deutschland GmbH (links) und Georg Ehlen, ERO (rechts) pflegen seit dem ersten Tag eine exzellente Zusammenarbeit.